



# Protokollauszug

aus der  
37. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur  
vom 26.04.2012

---

öffentlich

**Top 4.1 Grundsätze für differenzierten Umgang mit DDR-Architektur  
12/SVV/0227  
zur Kenntnis genommen**

Herr Schultheiß macht deutlich, dass man das Gebäude am Alten Markt 10 nicht sofort abreißen sollte, sondern dessen Erhalt sorgfältig prüfen sollte.

Frau Lotz begrüßt die Mitteilungsvorlage, welche keinerlei Vorurteile gegenüber Gebäuden erkennen lässt. Sie ist der Meinung, dass man für den Staudenhof langfristig eine Lösung finden muss, da das Gebäude im Leitbautenkonzept störend ist.

Frau Schöneich spricht sich ebenfalls positiv für die Mitteilungsvorlage aus, da diese in sachlicher Form auf die Fakten hinweist.

Herr Dr. Scharfenberg merkt an, dass diese Mitteilungsvorlage von der Fraktion DIE LINKE beauftragt wurde und man etwas anderes erwartet habe. Er spricht sich für den Erhalt des Terasenrestaurants „Minsk“ aus, da dessen Bausubstanz gut erhalten ist. Außerdem gäbe es seines Wissens einen Investor für das Gebäude. Ebenfalls sei es wichtig, das Gebäude am Staudenhof als bezahlbaren Wohnraum in der Innenstadt zu erhalten.

Frau Klusemann hält das Gebäude am Staudenhof für architektonisch nicht gut, außerdem befindet es sich in einem baulich schlechten Zustand, so dass eine notwendige Sanierung höhere Mietpreise nach sich ziehen wird.

Frau Dr. Schröter regt an, die Thematik „Kunst am Bau“ in die Vorlage einfließen zu lassen.

Der Kulturausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.